

Leon Bucher + Catherina Stuckmann

Abnutzung / Tsukumogami / Take Care

Bei uns geht es weiterhin um Abnutzung – also darum, Spuren an Objekten sichtbar zu machen. Als kurzes Recap: Wir haben uns mit der Begriffsdefinition auseinandergesetzt und sind dabei auf Tsukumogami gestoßen, einen japanischen Begriff, der beschreibt, dass Gegenstände nach langem Gebrauch – vor allem Werkzeuge – eine eigene Seele bekommen. Dazu kamen die Begriffe Erosion, Demontierung und Wert.

Wir haben die Ausstellung „The Great Repair“ in der Akademie der Künste in Berlin besucht und eine große Bandbreite an Projekten gesehen, die den Reparaturbegriff in den Mittelpunkt stellten – zu Objekten, Gesellschaften, Ökosystemen und dem Umgang mit Abnutzung.

Unser Plan ist, das Konzept in drei Teile einzuteilen: erstens ein digitales Archiv von Abnutzung anlegen, zweitens eine Handlungsaufforderung erstellen, die das Thema in Print dokumentiert und Zusatzinformationen enthält, und drittens ein Produkt entwerfen, das das Ganze exemplarisch widerspiegelt.

Das digitale Archiv soll eine Sammlung abgenutzter Objekte und ihrer neuen Pendanten liefern, mit Kategorisierung nach Abnutzungsarten und Materialitäten. „Take Care“ – die Handlungsaufforderung – soll ein Tool bereitstellen, das zeigt, was man gegen oder mit der Abnutzung tun kann: Pflegemaßnahmen und Ähnliches. Beim Produkt liegt unser Fokus auf einem Objekt, das sich die Abnutzung zu eigen macht.